

GPP
2020

Öffentlicher Einkauf
für eine klimafreundliche
Wirtschaft



Workshop

Umwelt- und klimafreundliche Beschaffung

GemNova, Innsbruck – 30. Juni 2014

Ablauf des Workshops

Uhrzeit	Thema
14:00-14:10	Begrüßung, Vorstellung Personen und Ablauf
14:10-14:15	Kurzvorstellung GPP-2020-Projekt
14:15-14:35	Um welche Umweltaspekte geht es bei der umweltfreundlichen Beschaffung
14:35-15:00	Welche Umweltkriterien verwenden?
15:00-15:30	Produktgruppe Papier
15:30-15:45	Pause
15:45-16:15	Produktgruppe Büroartikel
16:15-17:15	Produktgruppe Reinigungsmittel
17:15-17:30	Zusammenfassung, nächste Schritte, schriftliches Feedback

Das Projekt GPP 2020

Titel, Auftraggeber und Laufzeit:

- Promoting green public procurement (GPP) in support of the 2020 goals
- Intelligent Energy Europe Programm der Europäischen Kommission
- Laufzeit: 2013-2016



Das Projekt GPP 2020

Ziele:

- Wissensaufbau bei öffentlichen Auftraggebern zur energieeffizienten Beschaffung von energierelevanten Produkten, Dienstleistungen und Bauleistungen
- Wissensaufbau zur energieeffizienten Beschaffung bei denen, die Beratungen und Ausbildungen im Bereich der öffentlichen Beschaffung anbieten
- Reduzierung von CO₂-Emissionen durch Beschaffung energieeffizienter Lösungen



Das Projekt GPP 2020

Ziele:

- Wissenstransfer zwischen Beschaffern und nationalen Servicestellen zu GPP-Ansätzen, innovativen Technologien und Leistungen
- Stabile und dauerhafte Unterstützungsstrukturen in den acht am Projekt beteiligten Ländern sicherstellen



Das Projekt GPP 2020

Insgesamt sind 18 Projektpartner beteiligt:

- Projektleitung: ICLEI
- Zentrale Beschaffungsorganisationen und Servicestellen aus 8 EU-Mitgliedsstaaten (Deutschland, Italien, Kroatien, Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien und Spanien)
- In Österreich: BBG & IFZ (Interuniversitäres Forschungszentrum für Technik, Arbeit und Kultur)
- Semco (Schweden) nimmt als Berater teil

